Stadt Ulm

ulm

Pressestelle

Daniel Hadrys
0731 161 - 1165
d.hadrys@ulm.de

PRESSEMITTEILUNG
141/03.11.2026

Ulmer Gemeinderat erreicht beim STADTRADELN 2026 bundesweit den zweiten Platz

Beim STADTRADELN 2026 haben sich in Ulm insgesamt 4.526 Radlerinnen und Radler beteiligt. In 155 Teams legten sie vom 1. bis 21. Mai bei 68.598 Fahrten insgesamt 830.490 Kilometer zurück. Das entspricht einer rechnerischen CO_2-Vermeidung von rund 136 Tonnen.

Auch der Ulmer Gemeinderat beteiligte sich an der Aktion. Von den 40 Gemeinderatsmitgliedern nahmen 16 am STADTRADELN teil. Damit erreichte Ulm in der bundesweiten Wertung „Fahrradaktivstes Kommunalparlament" den zweiten Platz in der Kategorie der Städte mit 100.000 bis 499.999 Einwohnerinnen und Einwohnern.

Ziel des Stadtradeln ist es, möglichst viele Menschen dazu zu motivieren, das Fahrrad im Alltag zu nutzen und damit einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Die Aktion macht zugleich sichtbar, wie viele Wege bereits mit dem Fahrrad zurückgelegt werden.

Eine besondere Bedeutung hat die Teilnahme der Kommunalpolitik. Gemeinderatsmitglieder entscheiden über die Weiterentwicklung der Radverkehrsinfrastruktur vor Ort. Durch die eigene Nutzung des Fahrrads können sie bestehende Radverkehrsangebote aus der Perspektive der Radfahrenden beurteilen und mögliche Verbesserungsbedarfe erkennen.

„Das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen. Ich freue mich darüber, dass der Ulmer Gemeinderat so aktiv ist und mit gutem Beispiel voran geht. Radfahren ist eine emissionsfreie und bequeme Möglichkeit, sich in Ulm fortzubewegen. Das gilt für die Freizeit und für den Berufsalltag gleichermaßen. Daher wollen wir die Radinfrastruktur weiter gut ausbauen", sagt Oberbürgermeister Martin Ansbacher.

Die Stadt Ulm bedankt sich bei allen Teilnehmenden und Teams sowie den beteiligten Mitgliedern des Gemeinderats für ihr Engagement.

Weitere Informationen und die Ergebnisse sind unter www.stadtradeln.de/ulm abrufbar.